

# Computer im ersten Schuljahr?

**Beitrag von „sina“ vom 9. März 2003 13:09**

Hi!

Hat jemand von euch schon einmal Erfahrungen gesammelt mit dem Computereinsatz im ersten Schuljahr?

Seit einigen Wochen verfügt an unserer Schule jede Klasse über einen eigenen Computer mit Drucker und da in der ersten Klasse, in der ich unterrichte (Sprache und Mathe) noch nicht damit gearbeitet wurde, würde ich die Arbeit mit dem Computer gerne einführen.

Hat jemand von euch so etwas schon einmal gemacht und kann mir ein paar Tipps geben (Voraussetzungen bei den Kindern, auf jden Fall zu vermeidende Dinge, ...)?

Macht`s gut,

Sina!<br>

---

**Beitrag von „elefantenflip“ vom 9. März 2003 19:55**

Ich habe mich in der letzten Zeit verstärkt mit computergelenktem Lernen beschäftigt. Es gibt viel zu bedenken und vor allem, ist es eine Frage der Organisation und des vorhandenen Geldes. Wenn du nur einen Computer im Klassenraum hast, kannst du ihn nur in der Differenzierung nutzen, um schwache oder besonders starke Schüler zu fördern.

Unter <http://www.learnline.de> findest du viele Hinweise zu Computern/-programme, einiges findest du auch bei [URL=<http://www.sodis.de>,]<http://www.sodis.de>,[/URL] der Datenbank für Programmbeurteilungen.

Du schreibst sehr allgemein, welche Fächer?

Ich habe mehrere Links ins Forum gestellt, wo es auch kostenlose Programme herunterzuladen gibt. [URL=<http://www.mediator.de>,]<http://www.mediator.de>,[/URL] <http://www.ak-erstrechnen.de>

gibts viele Interessante Programme, unter letzterem Link, eine Literaturliste, unter der findest du die Materialsammlung einer Schule, ein ehemaliger Fachleiter aus Duisburg hat einige PProgramme, anscheinend analog zu Aufgabenformaten des Zahlenbuches entwickelt.

Es handelt sich allerdings dabei fast nur um lineare Programme (das sind Übungsprogramme, die im Grunde an Frontalunterricht anknüpfen). Wenn du Interesse hast, kann ich dir die Arbeit zumailen (ich mag nur nicht meine E-mail Adresse veröffentlichen, vielleicht geht es dann über Stefan oder andere Wege?)

flip  
<br>

---

## **Beitrag von „Musikmaus“ vom 10. März 2003 11:20**

Hallo!

Ich habe in einer zweiten Klasse während meines Studiums mal ein Praktikum gemacht. Hier wurde der COmputer bei der Wochenplanarbeit eingesetzt. Die KLASse hatte zwei Stunden pro Woche Freiarbeit. In der Zeit haben sie die Aufgaben vom Wochenplan gemacht. Mit dem Computer waren es meist kleine Texte, die abgetippt werden mussten und dann ausgedruckt wurden. Die SCHüler lernten so grundlegende Dinge im Umgang mit der Textverarbeitung und auch mit dem Tippen. Dauerte damals noch sehr lange, bis sie die einzelnen Buchstaben gefunden hatten, machte den Kindern aber riesigen Spaß!

Viele Grüße, Barbara<br>